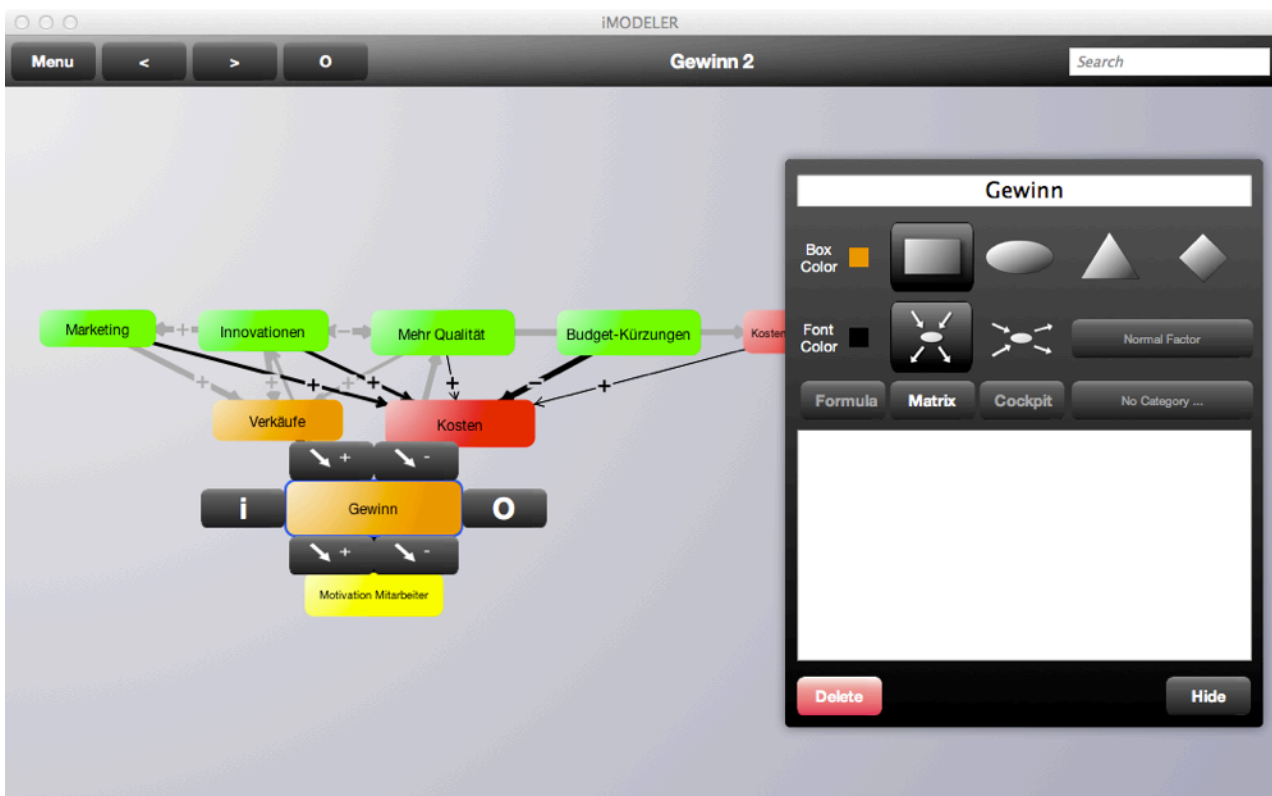


Das vermutlich wichtigste App der Welt - für bessere Planung, bessere Entscheidung und bessere Kommunikation - eine Visualisierung und Analyse von Zusammenhängen - eine direkte Erweiterung unseres Gehirns

Der neue **iMODELER** (für Windows, Mac, Linux, Smartphone, Pad-Computer) erlaubt in revolutionärer Weise Zusammenhänge zu visualisieren und zu analysieren, um besser planen, entscheiden und kommunizieren zu können.

Die größte Herausforderung der Gegenwart und Zukunft ist die zunehmende **Komplexität**. In der **Wirtschaft** (Projekte, Strategien, Produkte, Technologien, Organisationen ...), in **Politik und Gesellschaft** (Ökologie, Wirtschaft, Kultur, Demographie ...) und **im Privaten** (Lebenswegeplanungen, Partnerschaften ...) hängt erfolgreiches Handeln davon ab, dass wir viele Faktoren in ihrem Zusammenspiel begreifen. Hierbei stoßen wir Studien zufolge auf eine **mentale Grenze**, wenn mehr als 4 Faktoren zu berücksichtigen sind. Also fast immer. Wir greifen dann fahrlässig auf unser Bauchgefühl (emotional verfälscht, linear ...) und Best Practice (andere Zeit, anderer Ort, andere Rahmenbedingungen...) zurück. Und wir scheuen die Analyse von individuellen Wirkungszusammenhängen, da Werkzeug und Methode hierzu bisher zu kompliziert waren.

Dabei haben in den letzten Jahren der **CONSIDEO MODELER** (als Werkzeug für **Ursache-Wirkungsmodellierung**) und die **KNOW-WHY-Methode** (zur Identifikation der entscheidenden Faktoren) bereits eine Erfolgsstory geschrieben. Namhafte Großkonzerne, KMUs, Organisationen, Institute, Berater, Privatpersonen und auch Schüler weltweit modeln bereits. Sogar die **Gesellschaft für Vernetztes Denken und Komplexitätsmanagement e.V.** wurde hierfür gegründet (www.vernetztesdenken.de).



Die **Themengebiete** reichen von der Moderation eines jeden Meetings bis zu BSC, Wissensbilanz, SWOT-Analyse, Change-Management, Qualitätsmanagement, Six Sigma,

Corporate Forecast, Risiko-Analyse, Projektmanagement, Produktentwicklung und vielem mehr.

Entscheidend für die Betrachtung von Wirkungszusammenhängen sind die Bereitschaft für Transparenz, die richtige Methode, Zeit und ein einfach zu bedienendes Werkzeug. Mit dem neuen iMODELER ergänzen wir den MODELER und werden noch einfacher in der Bedienung, wesentlich schneller in der Modellierung und integrieren auch gleich die KNOW-WHY-Methode.

Der **iMODELER** bietet bereits die **qualitative Modellierung** (Erkenntnisgewinn aus groben Annahmen) und wird später auch alternativ die **quantitative Modellierung** unterstützen (Simulation von Szenarien). Zukünftige Features werden zudem 3D-Darstellung, berührungslose Interaktion und Voice-Control sein.

Heute schon läuft der iMODELER **webbasiert** auf jedem modernen Browser auf **Computern, Smartphones und Pad-Computern**. Der iMODELER ist geeignet für die Multitouch-Bedienung.

Der iMODELER ist entweder als Service online (einfach über www.i-MODELER.net starten) oder über einen App-Launcher aus unserem Shop verfügbar. Später folgen in der Cloud ein Web-Service, ein Plug-In für den MODELER und ein natives App für iOS und später auch andere Plattformen.



Die Revolutionen gegenüber dem MODELER:

- **keine Submodelle** mehr - stattdessen werden beliebig große Modelle über relative (Fisheye-) Ansichten betrachtet. Das macht riesig Spaß und funktioniert wie das Bilden von Assoziationsketten in unserem Gehirn!

- **automatisches Layout** von Modellen, was viel Zeit bei der Positionierung von Faktoren und Verbindungen spart. Es ermöglicht zudem ein

- ... ein **kollaboratives Modeln**, bei dem mehrere Leute gleichzeitig von ihren Geräten aus ein Modell entwickeln können
- die eingebaute **KNOW-WHY-Methode**, die zu strukturierten Modellen mit den entscheidenden Faktoren und sinnvollen Verbindungen führt

Starten Sie einfach Ihr erstes Modell oder surfen Sie durch ein Beispielmodell

Mehr unter www.iMODELER.net